

Biodiversität schützen durch Nutzen

DAW überzeugt mit Leindotter-Projekt und ganzheitlichem Gestaltungskonzept beim Kongress zum Deutschen **Nachhaltigkeitspreis**

Ober-Ramstadt, 4. Dezember 2019 (DAW) – Als Partner des Deutschen Nachhaltigkeitspreises 2020 begeisterte die DAW SE (Alpina, Caparol) auf dem diesjährigen Kongress mit ihrem Projekt "Holzlasuren auf Basis von Leindotter" und gab damit Antworten auf drängende Fragen zur Biodiversität.

DAW setzt auf eine rohstoffeffiziente Wirtschaft, die auf erneuerbaren Ressourcen beruht. Ein wichtiger Baustein ist hierfür die Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen. "Die DAW als Vorreiter für Nachhaltigkeit begleitet aktiv den Wandel hin zu einer nachhaltigeren Wirtschaftsweise und hat vor diesem Hintergrund einzigartige, nachhaltige Lieferketten für nachwachende Rohstoffe aufgebaut", so Bettina Klump-Bickert, Leiterin des DAW Nachhaltigkeitsmanagement.

Mit Holzveredelungsprodukten Biodiversität stärken

Gerade für die Langlebigkeit und den Werterhalt von Hölzern spielen deren Schutz und regelmäßige Pflege eine große Rolle. Zu diesem Zweck hat die DAW hochwertige Lasuren und Holzöle entwickelt, die auf einem besonders nachhaltigen Rohstoff basieren: Der Leindotter-Pflanze. Unter dem Motto "Biodiversität schützen durch Nutzen" stellten Dr. Stephan Ottens, Leiter der Entwicklung von Holzlasuren und Holzöle, und Dr. Christian Walter, der bei DAW die Forschung im Bereich Lacke und Lasuren leitet, vor rund 700 Kongressteilnehmern die innovativen Produkte und die Idee dahinter vor.

"Zu Beginn des Leindotter-Projektes stand für uns fest, dass wir die Rohstoffe nicht in Konkurrenz zur Nahrungsmittelproduktion und im größtmöglichen Einklang mit der Natur generieren wollen", so Walter. Der Anbau von Leindotter bietet ein ökologisches Plus, da er gemeinsam mit Erbsen angebaut wird und mit seinen Blütenständen bedrohten Insekten, wie Wildbienen und Schwebfliegen, zusätzliches Futter bietet. "In einer Gegend, nämlich Brandenburg, wo sonst fast nur Monokulturen angebaut werden, liefert der Erbsen-Leindotter-Mischfruchtanbau einen Beitrag zur Stärkung der Artenvielfalt", ergänzt Ottens. Da Leindotter zusätzlich unkrautunterdrückend wirkt, müssen deutlich weniger Pflanzenschutzmittel eingesetzt werden.



















Die DAW ist bislang das einzige Unternehmen der chemischen Industrie, das vom Bundesamt für Naturschutz eine Förderung im Rahmen des Bundesprogramms Biologische Vielfalt erhalten hat.

Umweltfreundlich und ressourcenschonend ohne Kompromisse

Mit einem weiteren nachhaltigen Baustein präsentierte die DAW über ihre Marke Caparol den Kongressbesuchern ein Produktsortiment für den professionellen Verarbeiter, bei dem fossile durch nachwachsende Rohstoffe ersetzt werden nicht nur durch Leindotteröl, sondern zum Beispiel auch durch Kartoffelstärke. "Das besondere an CapaGeo ist, dass wir keine isolierte Einzellösung an Produkten geschaffen, sondern von Beginn an ein vielfältiges Produktsortiment für das Maler- und Lackiererhandwerk zur Verfügung gestellt haben und somit deren Anwendungsbereiche möglichst breit abdecken," so Caparol Senior Markenbotschafter Wolfgang Hofmann und ergänzt: "Das Besondere daran ist, dass wir es geschafft haben, Profi-Qualität für den Profi-Anwender zur Verfügung zu stellen."

Altersgerechter Funktionalität und Individualität gerecht werden

Mit dem Konzept "Colours that care – Lebensräume", einem ganzheitlichen Gestaltungskonzept für selbstbestimmtes Wohnen im Alter, konnte die DAW darüber hinaus auf dem gemeinsamen Stand mit der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. (DGNB) überzeugen. "Der Fokus liegt dabei auf Wohnformen im Quartier, die den Forderungen nach altersgerechter Funktionalität, Wirtschaftlichkeit, Ökologie und Individualität gerecht werden", so Andreas Gradinger vom Objektmanagement der DAW. Das Lebensräume-Konzept bildet sechs natürliche Farbwelten ab: Frühlingswiese, Rosengarten, Meeresbrise, Bergwelt, Landpartie und Sommerfrische. Margit Vollmert, Leiterin des DAW FarbDesignStudios, bringt ihre Begeisterung zum Ausdruck: "Menschen jedes Alters fühlen sich dort wohl, da die emotionalen Bedürfnisse gestalterisch aufgegriffen werden. Die Natur liefert dafür die beste Inspiration – auf dieser Erkenntnis basieren die Lebensräume-Farbwelten".

Der Kongress zum Deutschen Nachhaltigkeitspreis, der vom 21. bis 22. November in Düsseldorf stattfand, richtet sich an CEOs und Nachhaltigkeitsexperten aus Unternehmen und Kommunen, an Vertreter aus der Zivilgesellschaft, Politik, Forschung und Medien und ist der meistbesuchte Kongress zur Nachhaltigkeit in Deutschland. In diesem Jahr lag der Fokus auf 100 Antworten, die eine nachhaltige Transformation unterstützen.

4.702 Zeichen (mit Leerzeichen)



















Bilder:



Pressefoto DAW SE – DNP 2020 – Kongress Vortrag Leindotter
BU: Kongress beim Deutschen Nachhaltigkeitstag in Düsseldorf: Dr. Christian Walter (links)
und Dr. Stephan Ottens referierten. Rechts Stefan Schulze-Hausmann (Initiator des
Deutschen Nachhaltigkeitspreises)
© DAW SE – Fotograf Karim Donath, Mainz



Pressefoto DAW SE – DNP 2020 – Kongress Stand BU: Als Partner des Deutschen Nachhaltigkeitspreises 2020 begeisterte die DAW auf dem diesjährigen Kongress vor allem mit ihrem Projekt "Holzlasuren auf Basis von Leindotter". © DAW SE – Fotograf Karim Donath, Mainz























Pressefoto DAW SE – DNP 2020 – Kongress CapaGeo

BU: Caparol begeisterte die Kongressbesucher mit dem nachhaltigen Produktsortiment CapaGeo für den professionellen Verarbeiter, bei dem fossile durch nachwachsende Rohstoffe ersetzt werden – zum Beispiel durch Kartoffelstärke.

© DAW SE – Fotograf Karim Donath, Mainz



Pressefoto DAW SE – DNP 2020 – Kongress Leindotter Ernte

BU: Das für die Herstellung der nachhaltigen Holzlasuren benötigte Leindotteröl wird nach der Ernte der aus dem Leindotter-Erbse-Mischfruchtanbau gewonnenen Samen weiterverarbeitet.

© DAW SE – Fotograf Britta Hüning, Ober-Ramstadt























Pressefoto Caparol – Colours that care - Lebensräume

BU: Colours that care - Farbgestaltungen in Senioren-Einrichtungen sollen ansprechend sein und gleichzeitig Orientierung bieten. Die Natur liefert hierfür die beste Inspiration – darauf basieren die sechs "Lebensräume"-Farbwelten. Diese Gestaltung stammt aus der Farbwelt Meeresbrise.

© Caparol



Pressefoto DAW SE - DNP 2020 - Mitarbeiter DAW Caparol

BU: Informierten am Messestand über nachhaltige Produkt- und Gestaltungsinnovationen (von links): Margit Vollmert, Carsten Tümpner, Bettina Klump-Bickert, Dr. Christian Walter, Wolfgang Hoffmann und Andreas Gradinger (alle DAW/Caparol)

© DAW SE – Fotograf Konstantin Gastmann, Berlin

Linkliste

Deutscher Nachhaltigkeitspreis 2020: https://www.nachhaltigkeitspreis.de/

Deutscher Nachhaltigkeitstag 2020 - Kongress: https://www.nachhaltigkeitspreis.de/kongress/

DAW – Nachhaltige Holzveredelungsprodukte auf Basis von Leindotter:

https://www.daw.de/verantwortung/nachhaltige-produkte/nachhaltige-

holzveredelungsprodukte-auf-basis-von-leindotter.html

Caparol - Nachhaltiges Produktsortiment CapaGeo: https://www.caparol.de/im-

fokus/capageo.html

Caparol – Colours that care: https://www.caparol.de/gestaltung/colours-that-care.html



















Über das Unternehmen:

DAW SE - Innovative Beschichtungssysteme seit 1895

Die DAW SE mit Hauptsitz im südhessischen Ober-Ramstadt entwickelt, produziert und vertreibt seit mehr als 120 Jahren innovative Beschichtungssysteme für Gebäude und den Bautenschutz. Gegründet 1895 und seit fünf Generationen familiengeführt, ist die DAW heute das größte private Unternehmen der Branche in Europa. Seit 2013 hat das Unternehmen die Rechtsform einer nicht börsennotierten europäischen Aktiengesellschaft (SE). Rund 5.800 Mitarbeiter weltweit machen die DAW zum bevorzugten Partner für gesunde, gut designte, effiziente und ökologische Gebäudehüllen und Innenräume. Das Unternehmen erzielte 2018 einen Umsatz von rund 1,4 Milliarden Euro.

Die bekanntesten Marken der DAW sind Caparol und Alpina:

Das Sortiment der Profimarke Caparol reicht von hochwertigen Farben, Putzen, Lacken und Lasuren über energiesparende Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) bis hin zu Akustiksystemen, dekorativen Innenwandbeschichtungen sowie Produkten für die Baudenkmalpflege.

Die bekannteste Farbenmarke in Deutschland ist Alpina mit maßgeschneiderten Produkten für den Privatkunden, insbesondere weiße und bunte Innen- und Fassadenfarben, ein Kreativsortiment sowie Lacke und Lasuren. Alpinaweiß ist seit Jahrzehnten Europas meistgekaufte Innenfarbe.

Die DAW und ihre Marken wurden mehrfach für ihre innovativen Produkte und ihr Engagement im Bereich Nachhaltigkeit ausgezeichnet. So erzielte das Unternehmen eine Platzierung unter den TOP 3 des Deutschen Nachhaltigkeitspreises 2018, siegte im gleichen Jahr bei den GreenTec Awards und war 2016 und 2017 unter den TOP 3. Die gestalterische Kompetenz des Caparol-FarbDesignStudios wird regelmäßig durch Auszeichnungen des German Design Award und des Iconic Award gewürdigt.

Weitere Informationen und Auszeichnungen unter www.daw.de.



















Pressekontakt:

Karin Laberenz DAW SE Unternehmenskommunikation Roßdörfer Str. 50

D-64372 Ober-Ramstadt Tel: +49 (6154) 71-70420 Fax: +49 (6154) 71-99420 mobil: +49 (173) 9311 809

E-Mail: karin.laberenz@daw.de

www.daw.de

















